„Unser Haus haben wir jeden Tag mit schweren Herzen gesehen, wie abgewohnt, schmutzig und ungepflegt es aussah. Diese Familie aus Tolnanémedi hat sich um gar nichts gekümmert. Kurze Zeit haben sie hier gut leben können, was nur durch unseren Verdienst und mühsame Arbeit möglich war. Im Haus haben sie die Türstöcke, Fenster ausgerissen, und das Haus sah jämmerlich aus. Mein Mann und ich waren bestrebt, mal bei guter Gelegenheit das Haus wieder in unseren Besitz zu nehmen. Wir haben bei der Ernte viel Getreide bekommen und Schweine gezüchtet, um unser Haus wieder kaufen zu können.“ *(Interview mit Frau Elisabeth Schmidt, im April 1993)*